

C.2. Planungsschritte

Wie werden Ziele entwickelt?

Konkrete Zielbeschreibungen sind Voraussetzung für die weitere Operationalisierung, das heißt für die Erfassung durch mess- oder beobachtbare Merkmale (Indikatoren).

Die gemeinsame Zielentwicklung hat zudem für die praktische Umsetzung von Veränderungen oder für den Erhalt und die Sicherung guter Praxis eine weitere wichtige Funktion: Sie konkretisiert die bisherigen Überlegungen der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, bietet Orientierung und bereitet praktische Schritte vor. Zielentwicklung ist daher – genauso wie die gemeinsame Ermittlung eines Handlungsbedarfs – immer auch eine Form der Konsensbildung im Team.

Qualitätsentwicklungsziele sind auf einen in der Zukunft liegenden Zustand ausgerichtet. Es ist hilfreich, sich diese Zukunftsrichtung zu vergegenwärtigen, denn es fällt oft schwer, Ziele von Maßnahmen abzugrenzen. Es ist wichtig, Ziele "SMART" zu formulieren.



SMARTe Ziele formulieren heißt:

S spezifisch:

klare Eingrenzung der Thematik

M messbar:

Zielerreichung lässt sich beobachten, messen, evaluieren

A attraktiv:

Konsens und Transparenz

R realistisch:

Berücksichtigung zeitlicher, finanzieller, räumlicher, personeller, politischer Bedingungen

T terminierbar:

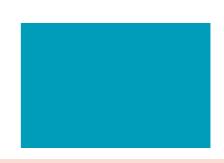
Festlegung eines realistischen Zeitrahmens







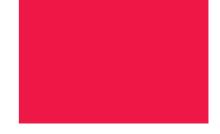






Zielformulierung im Team: Anregungen zum Vorgehen

Die ausgefüllten Arbeitsbögen zur Ermittlung des Handlungsbedarfs aus der Teamsicht dienen als Grundlage für die Zielformulierung. Deshalb könnte es hilfreich sein, sich diese Ergebnisse gemeinsam im Team noch einmal zu vergegenwärtigen.



- Unter Verwendung des SMART-Rasters werden Handlungsziele formuliert (Arbeitsbogen 3).
- Nach der Zielformulierung werden konkrete Handlungsschritte im Team geplant. Das Team setzt Prioritäten und entscheidet gemeinsam, welche Ziele vorrangig bearbeitet werden sollen.
- Um die Handlungsschritte konkret umzusetzen, ist die Erstellung eines Maßnahmenplans notwendig. Dieser Maßnahmenplan (Arbeitsbogen 4) schreibt Schritte zur Zielerreichung fest, verankert Verantwortlichkeiten, Zeitraster und Meilensteine zur Überprüfung des Geplanten. Für jedes Handlungsziel sollte ein eigener Bogen benutzt werden.
- Zur Überprüfung der Zielereichung und des Umsetzungsstandes steht als Hilfsmittel der Arbeitsbogen Zielevaluation (Arbeitsbogen 5) zur Verfügung.



Inhalt:

- SMARTe Handlungsziele formulieren 3
- Beispiel für SMARTe Handlungsziele
 4
- Maßnahmenplan
- Beispiel für Maßnahmen
 6
- Zielevaluation 7



5







SMARTe Handlungsziele formulieren

Leitziel:	
S	Spezifisch
M	Messbar
A	Attraktiv
R	Realistisch
Т	Terminierbar
Handlung	gsziel:

^{*} nach: Der GanzTag in NRW – Beiträge zur Qualitätsentwicklung: QUIGS Qualitätsentwicklung in Ganztagsschulen. Grundlagen, praktische Tipps und Instrumente, Heft 4/2007



Beispiel:

Leitziel:	ntegration von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen.			
S	Spezifisch			
	Integrative Sportgruppe.			
M	Messbar			
	Anzahl der teilnehmenden Jungen und Mädchen mit Behinderung.			
Α	Attraktiv			
	Es besteht Bereitschaft der Mehrheit im Ganztagsteam, entsprechende Angebote durchzuführen.			
R	Realistisch			
	Gruppenzusammensetzung, Regeln und Rahmenbedingungen sind so gestaltet, dass ein integratives Spiel möglich wird.			
Т	Terminierbar			
	Einigung auf regelmäßige Termine.			
Handlungsziel: An jedem Montagnachmittag wird von unserem Team eine integrative Basketball–AG für Jugendliche mit und ohne Behinderung angeboten.				



Maßnahmenplan

Erfolgskontrolle	Bis wann?	Mit wem?	Wer?	Was?	Ziel:



Beispiel

Erfolgskontrolle Meilenstein/ Überprüfung	Bis wann?	Mit wem?	Wer?	Was?	Ziel: An jedem Mont
				Hallenzeiten klären	agnachmittag wird von uns
				Angebot bekannt- machen: Information der Kinder und Jugendlichen.	Ziel: An jedem Montagnachmittag wird von unserem Team eine integrative Basketball–AG für Jugendliche mit und ohne Behinderung angeboten.
				Auswahl der Jugendlichen	Basketball–AG für Jugend
				Beschaffung von Spiel- und Übungsgeräten	liche mit und ohne Behinde
				Elterninformation zu in- tegrativen Sportangebo- ten	rung angeboten.



Zielevaluation

Integration ins Schulprogramm	Zielveränderung/ Neue Zielsetzung	Prozess braucht noch Zeit: Wie lange? (Datum)	Zielprozess abgeschlossen? (ja/nein)	Evaluations- datum	Was ist schon erreicht (Beispiele)?	Handlungziel: